

Internet: https://peter-hug.ch/battuta/02_0454

HauptteilSeite 2.454

Battuta 221 Wörter, 1'413 Zeichen

Battuta (ital.), Schlag, Taktschlag; daher a b., nach dem Takt, in taktmäßiger Bewegung. Das sogen. Arioso oder Accompagnato (s. d.), welches zeitweilig Recitative unterbricht, wird daher durch a b. bezeichnet. Im engern Sinn bezeichnet Battuta den Niederschlag, d. h. den Anfang eines Taktes; daher ritmo di tre oder di quattro battute, s. v. w. Rhythmus von je drei oder je vier zusammengehörigen Takten. - Beim Stoßfechten ist ein starker Schlag, welcher von dem Fechtenden mit der ganzen Stärke seiner Klinge längs der Klinge seines Gegners in der Absicht gethan wird, um diese wegzuschlagen und eine Blöße zu einem flüchtigen Stoß zu erhalten. - In der Reitkunst ein Satz, wo die Pferde mit dem Huf nur wenig Erde fassen.

Ende **Battuta**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892; 2. Band, Seite 454 im Internet seit 2005; Text geprüft am 1.2.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 17.1.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/02_0455?Typ=PDF

Ende eLexikon.